

Bewertungsschema für den Reflexionsbericht

Der zentrale Gegenstand des Reflexionsberichts in den Studiengängen Soziale Arbeit ist eine exemplarische Falldarstellung, die theoretisch analysiert und kritisch reflektiert werden soll. In der Reflexion sollen die fall- und professionsbezogenen Perspektiven aufgezeigt werden.

Der Reflexionsbericht kann

- a) über die Gesamtdauer des praktischen Studiums in den ersten vier Studienhalbjahren geschrieben werden,**
- b) im Anschluss an einen Überblick über die praktischen Tätigkeiten auf die Erfahrungen in einer Praxisphase näher eingehen oder**
- c) eine selbständig durchgeführte soziale Arbeit (z. B. Fall, Projekt) zum Thema haben.**

Bewertet werden folgende Dimensionen:

- 1. Theoriebezug – Argumentation – Reflexion**
- 2. Eigene fachliche Position - persönliche Stellungnahme**
- 3. Sprachliche Darstellung**
- 4. Struktur und Gliederung**
- 5. Formale Standards**

Der Umfang des Berichtes sollte ca. 25 Seiten betragen. Auf rein deskriptive Passagen, die sich auf die Darstellung und Beschreibung der Ausbildungsstätte beziehen, sollte im Rahmen des Reflexionsberichtes verzichtet werden.

PrüferIn:

Bewertung des Reflexionsberichts von Frau/Herrn:

Thema:

Die Arbeit wurde mit der Note ____ bewertet.

Heidenheim, den

PrüferIn

Bewertet wurden die folgenden Dimensionen:

1. Theoriebezug – Argumentation – Reflexion

Die Aussagen spiegeln ein hohes Maß an gedanklicher Auseinandersetzung mit den zugrunde liegenden Materialien wider ; Textstellen aus der Literatur , Untersuchungsergebnisse und/oder andere Quellen werden nicht einfach „vorgestellt“ , sondern im Hinblick auf Fragestellung(en) und Zielsetzung der Arbeit kritisch und (ausführlich) argumentativ verarbeitet. Zur Erläuterung von Sachverhalten werden theoretische Konzepte (korrekt) dargestellt und überzeugend angewendet.

2. Eigene fachliche Position – persönliche Stellungnahme

Der/die Autor/in nimmt explizit und überzeugend Stellung zu den Aussagen, Ergebnissen und Erkenntnissen der Arbeit.

3. Sprachliche Darstellung

Der Text zeichnet sich aus durch gute Lesbarkeit, Verständlichkeit, stilistische Sicherheit. Wortwahl und Formulierungen entsprechen dem Inhalt der Arbeit.

4. Struktur und Gliederung

Aufbau und (Fein-) Gliederung der Arbeit spiegeln die Gewichtung der zugrunde gelegten Fragestellungen überzeugend wider; das Verhältnis in der Ausführung verschiedener Aspekte erscheint stimmig. Der Gesamtumfang der Arbeit entspricht den Vorgaben; evtl. Abweichungen sind gut begründet.

5. Formale Standards

...einer wissenschaftlichen Arbeit sind in jeder Hinsicht erfüllt. *

Die Bewertung orientiert sich an folgendem Schema:

„ Die Bewertung trifft zu „:

- Vollständig 5 Punkte
- Überwiegend 4 Punkte
- Teilweise
Mit Einschränkungen 3 Punkte
- Wenig 2 Punkte
- Kaum 1 Punkt
- Gar nicht 0 Punkte

* bei gravierenden Mängeln muss die Arbeit als „nicht ausreichend“ bewertet werden

Gewichtung der Dimensionen :

1 (Theoriebezug-Argumentation-Reflexion) _____ X 5 = _____ Punkte

**2 (Eigene fachliche Position-persönliche
Stellungnahme)** _____ X 4 = _____ Punkte

3 Sprachliche Darstellung _____ = _____ Punkte

4 Struktur und Gliederung _____ = _____ Punkte

5 Formale Standards _____ = _____ Punkte

Insgesamt = _____ Punkte

Die Note ergibt sich aus folgendem Notenschlüssel:

Maximale Punktzahl insgesamt: 60 Punkte

Punkte	Note	Punkte	Note
60	1,0	44	2,6
59	1,1	43	2,7
58	1,2	42	2,8
57	1,3	41	2,9
56	1,4	40	3,0
55	1,5	39	3,1
54	1,6	38	3,2
53	1,7	37	3,3
52	1,8	36	3,4
51	1,9	35	3,5
50	2,0	34	3,6
49	2,1	33	3,7
48	2,2	32	3,8
47	2,3	31	3,9
46	2,4	30	4,0
45	2,5		

29 Punkte und weniger:
nicht ausreichend

Kommentar :